

WFP Stopfmörtel

Druckwasserdicht, quellfähig



Produktbeschreibung	WFP Stopfmörtel ist ein mineralischer, schnell abbindender Werk trockenmörtel, welcher eine quellende Eigenschaft besitzt. Durch sehr spezielle Additive wurde der Mörtel druckwasserdicht eingestellt. WFP Stopfmörtel greift Bewehrungsstahl nicht an.	
Anwendungsbereich	WFP Stopfmörtel wird zum sofortigen Abdichten von Wassereintritten eingesetzt. Insbesondere wird er zum Schließen von wasserführenden Bereichen eingesetzt.	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- Werk trockenmörtel- Absolut druckwasserdicht- Leichtfüllstofffrei- Leicht quellend- Einfach zu verarbeiten- Universell einsetzbar- Schnell abbindend- Gegen fließendes Wasser einzusetzen- Auch unter Wasser verarbeitbar- „Made in Germany“	
Technische Daten	Basis:	mineralische Spezialzemente, Additive
	Farbe	Zementgrau
	Schüttgewicht:	ca. 1.5 kg/dm ³
	Verarbeitungstemperatur:	ab + 5°C
	Wasserbedarf:	160 ml/kg
	Druckfestigkeit:	28 Tage 6,5 N/mm ²
	Verarbeitungszeit:	ca. 35 Sekunden
	Verbrauch:	ca. 1.9 kg/l Hohlraum

	WFP GmbH Drescherstr. 49 D-71277 Rutesheim
	15 EN 1504-3:2005 Nummer der Leistungserklärung und eindeutiger Kenncode des Produkttyps WFP-1002 EN 1504-3:ZA.1a Stopfmörtel zur Abdichtung Mörtelauftrag von Hand (3.1)
Druckfestigkeit	Klasse R1 (≥ 10 MPa)
Chloridionengehalt	$\leq 0,05$ %
Haftvermögen	$\geq 0,9$ MPa
Behindertes Schwinden/Quellen	$\geq 0,7$ MPa
Brandverhalten	A1
Gefährliche Substanzen	NPD

Lieferform 15 kg Kunststoffeimer
32 Eimer je Palette

Lagerfähigkeit 6 Monate (kühl und trocken im Originalgebände)

Verarbeitung

Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss tragfähig, fest, gipsfrei und sauber sein. Lose Bestandteile, Trennmittel, Schalöl, Fett und andere haftungsvermindernde Trennschichten sind vor der Anwendung von WFP Stopfmörtel zu entfernen. Außerdem ist der Untergrund satt vorzunässen. Ggfs. ist der Untergrund aufzustemmen auf mindestens 3 cm Tiefe und Breite und mit Wasser ausspülen.

Material

WFP Stopfmörtel wird mit sauberem Wasser zu einem homogenen Mörtel verarbeitungsgerecht gemischt und innerhalb der Topfzeit (ca. 35 Sekunden) verarbeitet. Immer nur soviel Material mischen, wie innerhalb der Verarbeitungszeit eingesetzt werden kann.

WFP Stopfmörtel mit Wasser zu einer stehenden Konsistenz kurz und kräftig mischen und evtl. zur abzudichtenden Stelle entsprechend vorformen. Bei Erhärtungsbeginn wird das Material spürbar warm und es wird matt. In diesem Moment muss WFP Stopfmörtel mit der Hand und Druck in den Wassereintrich eingedrückt und ca. 1 Minute gehalten. Überstehendes Material kann mit Kelle oder Spachtel innerhalb einiger Minuten abgeschabt werden. Beim Einsatz von warmem Wasser verkürzt sich die Abbindezeit.

Nach der Abdichtung der Leckage bzw. des Wassereintriches wird eine vollflächige Abdichtung der Fläche empfohlen. Zur Abdichtung der Fläche wird die Beschichtung mit WFP Kristallschlämme durchgeführt (bitte technisches Merkblatt beachten).

Empfohlene Hilfsmittel

Keile, Spachtel, Handschuhe, Schutzbrille

Bemerkungen

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.